

Checkliste Badewanne

- genügend freie Fläche für Rollstuhlfahrer
- individuell angepasste Einbauhöhe zum Übersetzen vom Rollstuhl in die Badewanne
- genügend Platz am Kopfende und eine größere Sitzfläche am Wannenrand
- zusätzliche Haltegriffe am Rand zum sicheren Ein- und Aussteigen
- Armaturen nicht im Ein- und Ausstiegsbereich montieren
- Bedienmöglichkeit der Armaturen auch von außerhalb der Badewanne
- sonstige Hilfsmittel, wie z.B. Wannenlift evtl. mit einplanen

Unsere besondere Empfehlung:

- Ergonomisch geformte und großzügig bemessene Badewannen ermöglichen höchsten Liegekomfort